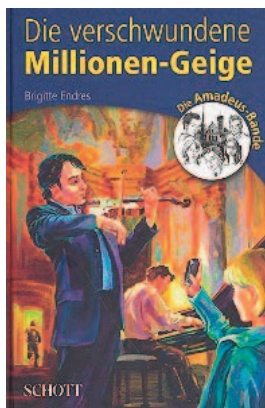


Grahl & Nicklas aktuell

Urlaubslesefutter für Musikfreunde



Brigitte Endres

Die Amadeus-Bande

Die verschwundene Millionen-Geige

Schott Music

154 Seiten, Hardcover

GN157681 • € 9,95

Wie kann man nur Amadeus heißen! Ein ziemlich uncooler Name, findet Nikolaj – der Neue im Musikinternat Treuenfels. Und überhaupt: Was soll er hier? Sein Vater, ein berühmter Tenor, ist auf Treuenfels zur Schule gegangen. Als ob das ein Grund wäre, auch seinen Sohn hier einzuquartieren! Dass Amadeus, Fliege, Così und Malu sich bemühen, ihm ohne Vorbehalte zu begegnen, registriert Niko kaum. Er langweilt sich. Doch dann wird nach einem großen Konzert eine Millionen-geige gestohlen. Schnell wird Niko verdächtigt. Amadeus und seine Freunde – die „Amadeusbande“ – wollen Niko helfen. Aber sie geraten in eine gefährliche Verfolgungsjagd ...

Für Jungen und Mädchen ab 9 Jahren.

Das zweite Abenteuer der Amadeusbande „Die geheimnisvollen Handschriften“ (GN170315) erscheint Ende Juli.

Für junge Musikfreunde

Ulrike Rühl

Traum in a-Moll

und andere Geschichten
LiteraturWELTEN Band 17

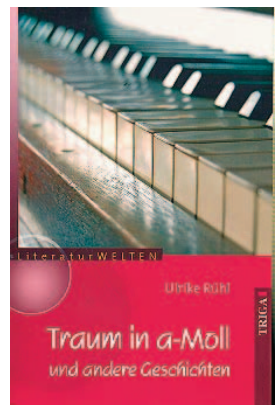
Triga Verlag

160 Seiten, Taschenbuch

GN170066 • € 12,90

„Sie spürten den gleichen großen Atem der Musik, ein schmerzliches Gefühl der Sehnsucht und Erfüllung zugleich, des Lichtes und des Einklangs, der grenzenlosen Liebe zu allen Geschöpfen.“ Das verbindende Element in Ulrike Rühls Kurzgeschichten ist die Musik. Sie führt Menschen zusammen, öffnet Herzen, schenkt Lebensfreude.

Die Schilderung der sich dabei ergebenden Begegnungen und Situationen ist auf außergewöhnliche Weise berührend.



Mauricio Botero

Don Ottos Klassikkabinett

Schott Music

192 Seiten, Leinen gebunden,
mit Lesebändchen

GN170198 • ca. € 12,90

Verkaufsbox mit Partie 11/10

GN170199 • ca. € 129,00



Erscheint Ende Juli,
jetzt vorbestellen.
Auch als Verkaufsbox
mit Partie 11/10.

Don Otto betreibt einen kleinen Musikladen in Bogotá. Ob Punker, Partygirl, Politiker, ins Zivilleben zurückgekehrter Guerillero, ja selbst erklärter Musikhasser: Für jeden legt Don Otto die richtige Musik auf, serviert dazu eine Tasse duftenden kolumbianischen Kaffee und lässt sich bereitwillig auf ein Gespräch ein, das nicht selten zum sokratischen Dialog gerät. Don Otto, als Kenner und Liebender, bringt dabei funkelnde Anekdoten und Erkenntnisse aus dem Leben und Werk der Komponisten an den Tag – von Bach, Bartók und Beethoven bis Prokofjew, Strauss oder Telemann. So erweist sich Don Ottos Klassikkabinett als vielstimmig klingende Schatztruhe, aus der sich jeder schmunzelnd sein Lieblingsstück herausuchen kann.

Erscheint Ende August,
jetzt vorbestellen.

Tiziano Scarpa
Stabat Mater

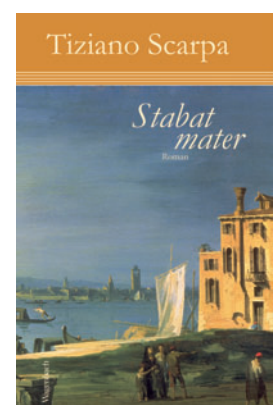
Wagenbach

ca. 144 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag

GN170303 • ca. € 16,90

Venedig im 18. Jahrhundert. Im Ospedale della Pietà wächst Cecilia heran und spielt Violine im Orchester des Waisenhauses, das unter den Italienreisenden der Zeit berühmt ist. Als Cecilia etwa fünfzehn Jahre alt ist, beginnt sie, nach ihrer Mutter, ihrer Herkunft und Identität zu fragen. Nachts durchstreift sie ruhelos die verstecktesten Winkel des Klosters, schreibt Briefe an die unbekannte Mutter und kommt dabei verstörenden Geheimnissen auf die Spur.

Ihr Leben ändert sich, als ein neuer Violinlehrer im Waisenhaus eintrifft – Antonio Vivaldi. Er erkennt Cecilias großes Talent, komponiert Sonaten für sie und verspricht, eine gefeierte Musikerin aus ihr zu machen. Sie wird zur Konkurrentin des Meisters. Aber Cecilia entzieht sich und wählt einen anderen Weg: ihren eigenen.



Grahl & Nicklas aktuell

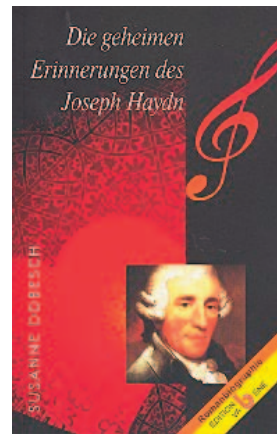
Urlaubslesefutter für Musikfreunde



Susanne Dobesch Die geheimen Erinnerungen des Joseph Haydn

Edition va bene
255 Seiten, Taschenbuch
GN139805 • € 21,90

Eine junge Journalistin findet die geheimen Erinnerungen Joseph Haydns auf ihrem Dachboden. Sie gerät in einen Strudel mysteriöser Geschehnisse, die ihr Leben grundlegend verändern. Die Aufzeichnungen des berühmten Komponisten, des „Superstars des Rokokos“ beeinflussen alle, die damit in Berührung kommen. Die Rahmenhandlung verwebt sich mit den Memoiren des Meisters zu einem engen Geflecht, das Einblick in die Zeit und das Leben Haydns gibt und ihn auch von Seiten zeigt, die wenig bekannt sind. Fiktion und Fakten lassen den Schnittpunkt zweier Epochen, dem Rokoko und der Französischen Revolution, wieder aufstehen und erklären dieses größte österreichische Musikgenie, das einen ungewöhnlichen Weg vom Straßenmusikanten und Bettler zum unumschränkten Herrscher der Musik einschlägt. Hunger, Not, Ruhm und Ehrungen bestimmen seinen Weg, unzählige Liebschaften machen ihn in reiferen Jahren zum Liebling der Frauen.



Robert Schneider Die Offenbarung

Aufbau-Verlag
285 Seiten, Taschenbuch
GN170046 • € 8,95

Am Heiligabend des Jahres 1992 findet ein Naumburger Organist im morschen Gehäuse der Kirchenorgel ein unbekanntes Werk von Johann Sebastian Bach: ein Jahrhundertfund, der sein Leben verändern wird. Jakob Kemper wirft dieser sensationelle Fund aus der Bahn. Je genauer der eigenbrötlerische Musikforscher und Organist die Melodien analysiert, desto Unerklärlicheres trägt sich zu. Angstphantasien mischen sich mit Größenwahn. Denn die Partitur birgt ein Geheimnis: Sie ist nicht allein Musik, sondern vermag Erinnerungen an Vergangenes, Verdrängtes und Zukünftiges zu beschwören. Kemper ist davon überzeugt, dass Bach eine Art kosmisches Gesetz entdeckt hat, an dem die Seele des Menschen gesunden kann. Noch hält er seinen Fund geheim. Als die Herren von der Bachgesellschaft auf den Amateur-Forscher aufmerksam werden, nimmt die Geschichte einen rasanten Lauf.

Erscheint Ende Juli,
jetzt vorbestellen.

Simon Schott Der Barpianist

Fischer Taschenbuch Verlag
320 Seiten, Taschenbuch
GN170223 • € 9,95

Simon will nicht in den Krieg, aber er hat keine Wahl. Der junge Gefreite, der Jazz liebt und mit den Nazis nichts am Hut hat, wird von München aus mit seiner Kompanie nach Frankreich geschickt. Er lernt schnell Französisch, freundet sich mit Einheimischen an und versucht sich mit Charme, gesundem Menschenverstand und einer großen Portion Glück durch den Krieg zu mogeln. Aber eines Tages wird es ernst: Die Gestapo ist Simon auf den Fersen, denn er hat heimlich Flugblätter für die Resistance verteilt...



Stefan Moster Die Unmöglichkeit des vierhändigen Spiels

mareverlag
448 Seiten, Hardcover, mit Lesebändchen
GN170182 • € 22,00

Sie sind vor Monaten im Streit auseinandergegangen; nun ahnen sie nicht, dass sie sich auf demselben Kreuzfahrtschiff befinden: Almut, Ende vierzig, als Bordpsychologin, und ihr Sohn Sebastian, Anfang zwanzig, als Barpianist.

Während sich Sebastian in eine Kollegin aus der Crew verliebt und in das Schicksal von vier blinden Passagieren verstrickt wird, bekommt Almut Einblicke in die Ehe-Abgründe der Mitreisenden und muss sich ihrer Vergangenheit stellen, die plötzlich allgegenwärtig ist: in Gestalt von Bernd Gaus, dem Personalmanager des Luxusliners, der sich täglich zur Musikstunde am Flügel in Almut's Beratungszimmer einfindet...

Erscheint Ende August,
jetzt vorbestellen.